

Antrag auf Befundprüfung eines Kompakt- oder vollständigen Wärme- oder Kältezählers

(Dieser Antrag ist mit dem vollständigen Zähler zur Befundprüfung einzureichen)

Wärmezähler (Bauart 22.12, 22.52, MI004)

Kältezähler (Bauart 22.72)

Antragsteller bei der Prüfstelle: Messgeräteverwender (Versorgungsunternehmen)	
Name:	Sachbearbeiter/in:
Straße:	Telefon:
PLZ, Ort:	E-Mail:
Antragsteller beim Messgeräteverwender (MGV) : (Grundstückseigentümer)	
Name:	PLZ, Ort:
Straße:	Telefon:
Einbauort des Messgerätes	
Straße:	Einbaustelle:
PLZ, Ort:	

Messgerätedaten / Einbausituation			
Hersteller:		Fabrik-Nr.:	
Geeichtes Messgerät	Zulassungszeichen:	Konformitäts-bewertetes Messgerät	EG-Prüfbescheinigungsnummer:
	Hauptstempel: (Eichjahr)		Konformitäts-kennzeichnung
Hinweismarke:		Zählwerksstände:	kWh/MWh
Nenndurchfluss Q_n bzw. q_p :			m^3

Einsatzbereich des Zählers	
Versorgungszähler Verteilnetzzähler für	Radiatorenheizung Fußbodenheizung Kühlung
Bemerkung: (z.B. Foto beigelegt)	voraussichtliches Ausbaudatum:

Gründe für den Antrag auf Befundprüfung:

Es wird darauf hingewiesen, dass

- zwischen dem Ausbau und der messtechnischen Prüfung des Durchflusssensors eine Frist von 21 Tagen nicht überschritten werden soll,
- keine weitere aussagekräftige messtechnische Prüfung des Messgerätes mehr möglich ist, da die Befundprüfung eine **innere Beschaffenheitsprüfung beinhaltet** (d.h. öffnen und demontieren des Messgerätes),
- durch ein Ausbauprotokoll (ergänzt durch geeignete Bilddokumentationen, Fotos, o.ä. die Verwendungssituation des Messgerätes zu dokumentieren ist,
- die Kosten der Befundprüfung durch den Antragsteller zu tragen sind. Ergibt die Befundprüfung jedoch, dass das Messgerät die Verkehrsfehlergrenze nicht einhält oder den sonstigen wesentlichen Anforderungen nach § 6 Absatz 2 MessEG nicht entspricht, so trägt der Verwender des Messgerätes gemäß § 59 Abs. 1 Satz 3 MessEG die Kosten der Befundprüfung.

Der Antragsteller wünscht an der Befundprüfung als Beobachter teilzunehmen: ja nein

Möchten Sie bei der Prüfung anwesend sein, vereinbaren Sie bitte vor Versand des Messgerätes einen Termin für die amtliche Befundprüfung unter metering-germany-pruefstelle-ansbach@diehl.com

Datum, Unterschrift des Antragstellers:
und Name des Antragstellers:

Unterschrift des Monteurs
und Name des Monteurs